



Firma _____
Anschluss-Nr. _____
Plan _____

Pensionskasse Kaminfeger
Täferenstrasse 31
Postfach
5405 Dättwil

1. Personalien

Name _____ Vorname _____
Strasse _____ PLZ/Ort _____
AHV-Nr. _____ Geburtsdatum _____

2. Angaben zum Kapital

- a) Bei früherer selbstständiger Erwerbstätigkeit muss unter Umständen ein Teil eines allfällig vorhandenen Säule 3a-Guthabens an den Einkaufsbetrag angerechnet werden. ja nein
Waren Sie ab dem 1.1.1985 jemals selbstständig erwerbstätig?

Wenn ja wo? _____
Wie viel? CHF _____
(aktuellen Auszug beilegen)

- b) Haben Sie ein Freizügigkeitsguthaben (Konto oder Police) ausserhalb Ihrer aktuellen Vorsorgeeinrichtung? ja nein

Wenn ja wo? _____
Wie viel? CHF _____
(Kopie Abrechnung beilegen)

- c) Haben Sie einen Vorbezug für Wohneigentum gemacht? ja nein

Wenn ja, wann? _____
Wie viel? CHF _____
(Kopie Abrechnung beilegen)

- d) Sind Sie in den letzten 5 Jahren aus dem Ausland zugezogen? ja nein

Wenn ja, wann? _____
Woher? _____

3. Unterschriften

Ort und Datum	Versicherte Person (Unterschrift)

4. Merkblatt

Bei Eintritt in die Vorsorgeeinrichtung

Gemäss Art. 3 Abs. 1 und Art. 4 Abs 2bis FZG muss die Freizügigkeitsleistung der versicherten Person von der bisherigen Freizügigkeitseinrichtung an die neue Vorsorgeeinrichtung überwiesen werden. Die versicherte Person ist verpflichtet, der neuen Vorsorgeeinrichtung Angaben über die bisherige Freizügigkeitseinrichtung zu machen.

Wird die Überweisung vernachlässigt, reduziert sich der Höchstbetrag der Einkaufssumme um dieses Freizügigkeitsguthaben.

Zuzug aus dem Ausland

Für Personen, die aus dem Ausland zuziehen und die noch nie einer Vorsorgeeinrichtung in der Schweiz angehört haben, darf in den ersten fünf Jahren nach Eintritt in die schweizerische Vorsorgeeinrichtung die jährliche Einkaufssumme 20% des reglementarischen versicherten Lohnes nicht überschreiten.

Anrechnung Guthaben Säule 3a

Ein Guthaben in der Säule 3a wird soweit an den Einkauf angerechnet, als es den Betrag übersteigt, der bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit in der Säule 3a maximal hätte angespart werden können. Vorbezüge aus der Säule 3a für Wohneigentum werden nicht angerechnet.

Bei WEF-Vorbezug

Ein Einkauf in die zweite Säule kann erst vorgenommen werden, wenn getätigte Vorbezüge für Wohneigentum zurückbezahlt worden sind. Vorbezüge infolge Scheidung sind von dieser Begrenzung ausgenommen.

Kapitalbezug bei Pensionierung

Nach einem Einkauf dürfen innerhalb der folgenden 3 Jahre keine Leistungen in Kapitalform aus der Vorsorge zurückgezogen werden.